



# Ablösung des Kindes von Bezugspersonen

*„Die Kinder dürfen die Ablösung von Bezugspersonen lernen, sie müssen dies nicht schon können!“*

Wie Sie Ihr Kind bei der Ablösung unterstützen können:

- Erzählen Sie Ihrem Kind von der Spielgruppe (was es dort darf, erleben kann etc.) schon im Vorfeld des offiziellen Spielgruppenbeginns
- Schauen Sie am ersten Tag gemeinsam mit ihrem Kind die Spielgruppenräumlichkeiten an, wo gespielt, gebastelt, Znüni/Zvieri gegessen wird...
- Wenn Sie am Anfang bleiben müssen, halten Sie sich im Hintergrund, machen Sie es sich bequem, lesen ein Buch oder unterhalten sich etwas abseits mit einer anderen Mutter welche auch bleiben muss.
- Machen Sie ihrem Kind klar, dass Sie zwar bleiben, aber nicht mit ihm spielen!
- Geben Sie ihrem Kind ein „Trösterli“ mit, evtl. ein Tierli , Nuscheli wenn es dies möchte.
- Abmachungen mit dem Kind (wenn irgendwie möglich) einhalten.
- Weinen beim Bringen kommt oft vor. Es kann auch erst nach ein paar Wochen oder Monaten auftreten. Ihrem Kind hilft es, wenn Sie liebevoll die Führung übernehmen und am gewohnten „Ablauf“ festhalten.

Manchmal kann es auch einfacher sein, wenn die Spielgruppenleiterin das Ausziehen der Schuhe und der Jacke übernimmt.

- Bitte schleichen Sie sich nicht davon! Nehmen Sie kurz Abschied und gehen Sie dann ohne lange zurückzuschauen. **So vermitteln Sie ihrem Kind Sicherheit** und zeigen, dass Sie Vertrauen in die Spielgruppenleitung haben. Wenn Ihr Kind weint, versuchen wir es zu trösten, wenn dies nicht gelingt melden wir uns wieder bei Ihnen.

Bei Unsicherheit oder Fragen dürfen Sie natürlich jederzeit auf uns zukommen, gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung. [spielgruppe@familienverein4812.ch](mailto:spielgruppe@familienverein4812.ch)

Team Spielgruppe Mühlethal

